

Titel:	Erste Schritte zur Familienchronik
Inhalt:	Der Kurs bereitet die Teilnehmenden darauf vor, ihre eigene Familienchronik am Computer zu erstellen. Wir bearbeiten gemeinsam Fotos, Dokumente, ggf. Ton- und Bildaufnahmen und erstellen Texte aus eigenen Lebenserinnerungen. Wir schauen uns Computerprogramme und Webseiten an, die bei der Redaktion einer Chronik helfen, u. a. auch wie ein Familienstammbaum visualisiert werden kann.
Info:	Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Bitte bringen Sie eine Auswahl Ihrer Fotos, Erinnerungsdokumente oder biografischen Texte mit.

1 Tag:	Vorstellung der Teilnehmenden. Welche Wünsche, Vorkenntnisse und welche Familienchronik-Vorhaben gibt es? Welches Material ist bereits vorhanden (Texte, Fotos, Aufzeichnungen etc.) Welches Material spielt für die Familienchronik eine Rolle und wie kann es mit dem Computer verarbeitet werden? Einführung von mir, dann praktischen Teil in dem die Teilnehmenden selbst aktiv werden. - Wie kann man alte Fotos und Dokumente (z.B. in Sütterlinschrift) digitalisieren, archivieren und für die Weiterverarbeitung in der Familienchronik aufbereiten? - biografisches Interview: Wie geht man an ein biografisches Interview mit Familienangehörigen heran? Anbahnung, Vorbereitung, Zeit, Technik, Fragenkatalog. Kurze Einführung in eine einfache Schnittsoftware und Transkriptionsprogramme. (Fokus auf Audio, mit Exkurs zu Video); bei Bedarf auch Besprechung, wie man mit Material umgeht, das auf VHS Kassetten, Dat, Minidisk etc. gespeichert ist - kurze Einführung in das biografische Schreiben
2 Tag:	Am zweiten Tag steht die Verarbeitung des Materials zu einer Familienchronik im Mittelpunkt. Mit welcher Software kann man eine Familienchronik schreiben? Wie lassen sich Text, Bild, Grafiken und Ton miteinander verbinden. Wie lässt sich ein Stammbaum am Computer erstellen? Auf welche Weise lassen sich Daten speichern, um sie für die Zukunft zu sichern? Wo hinterlegt man Daten, damit sie langfristig verfügbar sind? Was muss man beachten, wenn man die Familienchronik drucken möchte? Auch hier gibt es einen theoretischen Teil und einen praktischen Teil.
3 Tag:	
4 Tag:	
5 Tag:	